

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

331 (3.12.1867) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331 (Erstes Blatt)

Dienstag den 3. Dezember

1867.

Zum Allerhöchsten Geburtstefte

Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin

Luiſe von Baden

am 3. Dezember 1867.

Im Feſtgepränge kehrt der Tag uns wieder,  
Der Sie, die theure Fürſtin, einſt gebar,  
Drum fleh'n wir Segen auf Ihr Haupt hernieder  
Und bringen Ihr der Herzen Wünſche dar!  
Gott möge Sie in ſeinem gnäd'gen Walten  
Noch lange zu des Volkes Heil erhalten,  
Ihr ſtillverborg'nes Wirken ſegnend krönen,  
Und Ihre Tage reich mit Glück verſchönen!

Ein jeder Tag in Ihrem ſchönen Leben  
Iſt edlen, frommen Regungen geweiht,  
In dieſem wahrhaft fürſtlichen Beſtreben  
Iſt Ihre Hand zum Wohlthum ſtets bereit!  
Sie lindert wo Sie kann die Noth der Armen  
Mit freundlichem, mit herzlichem Erbarmen,  
Sie trocknet Thränen, die im Stillen fließen,  
Um dankend Sie als Retterin zu grüßen!

Mit treuer Liebe hängt Sie an dem Gatten,  
Ihr Mutterauge wacht mit mildem Blick,  
Den keine trüben Wolken je umſchatten,  
Ob Ihrer heißgeliebten Kinder Glück!  
So iſt als Vorbild fürſtlich edler Frauen  
Auf Badens Thron die Herrliche zu ſchauen,  
So waltet Sie voll Huld im ganzen Lande  
Und ſchlingt um Sich der treuſten Liebe Bande!

O glücklich Loos, die Unſre Sie zu nennen,  
Sie, Deren Herz für Volkeswohlfahrt ſchlägt,  
Wer ſollt' es heute freudig nicht erkennen,  
Wie uns Ihr hoher Sinn die Bruſt bewegt?  
Bewundernd ſtehen wir vor Ihrem Bilde,  
Voll Anmuth, Liebreiz und voll hoher Milde,  
Und froh ertönet heut in jedem Kreiſe  
Ein Jubelhymnus zu Luiſen's Preiſe!

H. Sz.

### Bekanntmachung.

Nr. 27,789. Die Bildung der Bezirksliste für das Amt der Geschworenen und Ersatzgeschworenen pro 1868 betr.

Unter Bezug des Bezirksraths wurde die Bezirksliste der Geschworenen und Ersatzgeschworenen für das Jahr 1868 heute gebildet und indem wir dieselbe nach §. 21 der Justizministerialverordnung vom 26. Juli 1864 öffentlich bekannt machen, wird zugleich bemerkt, daß, wenn ein in dieselbe Eingetragener aus gesetzlichen Gründen Befreiung vom Geschworenenamte nachsuchen will, er sein Gesuch mit den erforderlichen Nachweisungen unverzüglich bei Großb. Kreis- und Hofgerichte dahier einzureichen habe.

#### I. Hauptgeschworene.

- 1) Widmann, Gottlieb, Kaufmann von **Beierthelm**; 2) Dörflinger, Adam, Bürgermeister; 3) Seig, Wilhelm, Steuererheber von **Blankenloch**; 4) Luz, Lorenz, Bürgermeister von **Bulach**; 5) Armbruster, Adolf, Oberschulrath; 6) Baumüller, Frdr., Kaufmann; 7) Beder, Max, Auarath; 8) Verblinger, Wilhelm, Schloßinspektor; 9) Bielefeld, Adolf, Hofbuchhändler; 10) Bleiborn, Karl Friedr., Bleicher; 11) Busch, Karl, Advokat; 12) Clever, Georg, Bierbrauer; 13) Däschner, Karl, Kaufmann; 14) Doll, C. W., Hofprediger; 15) Döring, Frdr. Wilh., Kaufmann; 16) Engelhardt, Wilh. Im, Apotheker; 17) Ebrismann, Georg, Lederhändler; 18) Gartner, Jakob, Gemeinderath; 19) Günther, August, Gemeinderath; 20) Heilbronner, Rudolf, Kaufmann; 21) Kaut, Ludwig, Hofwagner; 22) Kendrick, Karl, Maurer; 23) Kiefer, Karl Wilh., Hofbäder; 24) Koelle, Eduard, Bankier; 25) Lang, Heinrich, Professor; 26) Mayer, Ferdinand, Kaufmann; 27) Meyerle, August, Hofblechner; 28) Mees, Ludwig, Zimmermeister; 29) Müller, Georg, Hofbankier; 30) Nowak, Eduard, Sekretär; 31) Perrin, Franz, Kaufmann; 32) Raupp, Heinrich, Gemeinderath; 33) Schuberger, Georg, Bierbrauer von **Carlsruhe**; 34) Traub, Josef, Gastwirth von **Darlanden**; 35) Herrmann, Jakob, Krämer; 36) Reck, Ludwig, Kaufmann von **Eggenstein**; 37) v. Merhart, Josef, Bezirksförster von **Friedrichsthal**; 38) Menzer, Ludwig, Bezirksförster; 39) Süß, August, Blechner; 40) Waibel, Wilhelm, Wirth von **Graben**; 41) Erb, Jakob Friedr., Krämer; 42) Kern, Rudolf, Pfarrer von **Sagsfeld**; 43) Arnold, Karl, Bürgermeister von **Hochstetten**; 44) Ermel, Michael, Landwirth; 45) Weidmann, Michael, Wirth; 46) Zoberst, August, Landwirth von **Knielingen**; 47) Nagel, Jakob, Bäcker von **Leopoldshafen**; 48) Herbst, Daniel, Landwirth; 49) Seig, Christian, Kaufmann von **Liedolsheim**; 50) Heuser, Joh. Adam, Gemeinderath von **Kinkenheim**; 51) Imberg, Jakob, Müller; 52) Lattner, Franz, Kaufmann; 53) Ludwig, Andreas, Bierbrauer; 54) Nagel, Johann, Mechaniker; 55) Winter, Adolf, Handelsmann von **Mühlburg**; 56) Haushalter, Ludw., Gemeinderath von **Mußheim**; 57) Hofbeinz, Maximil., Gastwirth von **Spöck**; 58) Glaser, Joh. Adam, Bürgermeister von **Stafforth**; 59) Nagel, Jakob Frdr., Zimmermann von **Teutschneureuth**.

#### II. Ersatzgeschworene aus der Stadt Carlsruhe:

- 1) Bader, Josef, Archivrath; 2) Balbach, Dittmar, Münzmedaillieur; 3) Bauer, Philipp, Domänenverwalter; 4) Bauer, Wilhelm, Gastwirth; 5) Baumgarten, Hermann, Professor; 6) Billing, Johann, Maurer; 7) Braunewald, Karl, Oberrevisor; 8) Brombacher, Ludwig, Kaufmann; 9) Burg, Anton, Poststrath; 10) Bugengeiger, Karl, Professor a. D.; 11) Caroli, Wilhelm, Berggrath; 12) Dahmen, Otto, Rentner; 13) Deimling, Otto, Oberschulrath; 14) Dürr, Moriz, Uhrmacher; 15) Eberle, Valentin, Oberrechnungsrath; 16) Eisen, Eduard, Professor; 17) Ellstätter, Julius, Möbelhändler; 18) Fecht, Hermann, Sekretär; 19) Finckh, Wilhelm, Kaufmann; 20) Förner, Johann, Schneider; 21) Fränkel, Moriz, Bankier; 22) Fried, Dr. Josef, Oberschulrath; 23) Frig, Ferdinand, jung, Tüncher; 24) Frohmüller, Leopold, Rath; 25) Funk, Karl, Generalkassakassier; 26) Giesendörfer, Ludwig, Lithograph; 27) Gerbracht, Theodor, Buchdrucker; 28) Glock, Albert, Kaufmann; 29) Gmedlin, Adolf, Poststrath; 30) Göz, Karl Christoph, Lederhändler; 31) Grimmer, Georg, Notar; 32) Groos, Theodor, Buchhändler; 33) Gutsch, Friedr., Buchdrucker; 34) Haag, Ferdinand, Schneider; 35) Haas, Albert, Bankier; 36) Haisch, Gottfried, Partikulier; 37) Hänfler, Wilhelm, Bäcker; 38) Haslinger, Karl, Möbelfabrikant; 39) Hausmann, Georg, Expeditör; 40) Heidenreich, Friedr., Oberkriegskommissär; 41) Hemberle, Heinrich, Gastwirth; 42) Herlan, Friedrich, Kaufmann; 43) Hermann, Theod., Kaufmann; 44) Himmelheber, Karl, Möbelfabrikant; 45) Hoffmann, Karl, Weinbändler; 46) Homburger, Sigmund, prakt. Arzt; 47) Jöst, Ludwig, Materialist; 48) Kageneck, v. Emil, Forstrath; 49) Karcher, August, Würstler; 50) Kern, Karl Valthasar, Finanzrath; 51) Kleiser, v. Adolf, Bezirksförster; 52) Kölig, Franz, Revisor; 53) Kreidel, Adolf, Hoffmannrath; 54) Leichtlin, Hermann, Kaufmann; 55) Ludewig, William, Partikulier; 56) Luz, Leopold, Weinbändler; 57) Mathis, Friedrich, Kaufmann; 58) Moninger, Stephan, Bierbrauer; 59) Peter, Christian, Maurer; 60) Philipp, Karl, Notar.

Großb. Bezirksamt.

Carlsruhe, den 29. November 1867.

Jaegerschmid.

W. Dertinger.

2.1.

### Bekanntmachung.

Nr. 27,490. Den Ankauf von Remontepferden betreffend.

Die Großb. Remontirungskommission wird auf dem Sammelplatze in **Mühlburg** am **Montag den 9. Dezember, Vormittags 9 Uhr**, und auf dem Sammelplatze in **Graben** am **nämlichen Tag, Nachmittags 1 Uhr**, eintreffen, um Pferde von **4 1/2 bis 7 Jahren** anzukaufen.

Diesemigen Pferdebesitzer, welche nicht in den oben genannten Orten wohnen, können der Kommission ihre Pferde zum Verkaufe auf den ihnen zunächstgelegenen Sammelplatz vorführen.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, für die geeignete Bekanntmachung dieses in ihren Gemeinden zu sorgen.

Carlsruhe, den 26. November 1867.

Großb. Bezirksamt.

Jaegerschmid.

7.4.

## Große öffentliche Versteigerung.

Wegen Aufgebens der Leinen-Branche wird die hiesige Handlung der Herren Gebrüder **Nombert** dahier durch Unterzeichneten folgende reinleinen Gegenstände an den Meistbietenden öffentlich versteigern lassen:

- circa 100 Stücke sächsische und Bielefelder Leinen,
- " 150 " verschiedene Creas-Leinen,
- " 80 " schwere Herrenbutter Gans-Leinen,
- " 40 " feine Hausmacher Leinen,

circa 20 Stücke <sup>12</sup>/<sub>1</sub> Betttuch-Leinen,  
 " 30 " verschiedene Handtuchzeuge,  
 " 200 Duzend weißleinene Herren- und Damen-Taschentücher,  
 " 100 " Damen-Batisttücher, sowie  
 eine Parthie abgepaßte Hand-, Tisch- und Tafeltücher- Servietten zc.

Die Versteigerung beginnt **Dienstag den 3. Dezember d. J.**, Morgens 9 Uhr leinene und Batisttaschentücher, und Nachmittags 2 Uhr Tischtücher, Servietten, Handtücher zc., in der Zähringerstraße 77 im Gasthaus zur goldenen Waage, wozu die geehrten Damen eingeladen sind.

**Baumberger, Taxator.**

**Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.**

Durch die Gnade Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs wurden unserer Anstalt auch für diesen Winter 2 1/2 Klafter Brennholzes als huldvollstes Geschenk bewilligt, wofür wir auch auf diesem Wege unterthänigst danken.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1867.

**Der Verwaltungsrath.**

**Fleischpreise.**

Von heute an kostet das Pfund

Dahmsfleisch . . . . .	20 fr.
Schmalfleisch . . . . .	18 fr.
Kalbfleisch . . . . .	15 fr.
Schweinefleisch . . . . .	18 fr.
Lammfleisch . . . . .	14 fr.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1867.

**Die Genossenschaft.**

L. Seyer.

**Aufforderung.**

2.2. Sämmtliche Geschäftsleute, welche im Laufe d. J. Lieferungen und Arbeiten für das Kriegsministerium vollzogen und ihre Rechnungen noch nicht abgegeben haben, werden aufgefordert, solche längstens bis zum 15. d. M. einzureichen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1867.

Bureau-Materialien-Verwaltung des Großh. Kriegsministeriums.

**Lieferungsbegebung.**

2.2. Die unterzeichnete Stelle hat Theile von Manns- und Pferde-Ausrüstungen in Lieferung zu begeben. Auftragende Sattler und Flechner werden aufgefordert, Muster und Lieferungsbedingungen auf diesseitiger Kanzlei einzusehen und ihre Angebote bis zum 10. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr, versiegelt anher einzureichen.

Karlsruhe, den 28. November 1867.

Großh. Bad. Zeughausdirektion.

**Bekanntmachung.**

3.1. Die Lieferung nachstehender Gegenstände soll im Soumissionswege vergeben werden:

- 8 Kappzäume mit Kopfgestell,
- 12 Sattelgurten,
- 30 Trensenzügel,
- 24 Bügelriemen,
- 12 Mantelpackriemen,
- 24 Strupfen für Aufbestillunge,

- 4 Kongirpeitschen,
- 6 ganze Spannzeuge,
- 12 Stück Anführseile,
- 100 Aufbestillunge,
- 6 Scheulerkopfgeßelle,
- 50 Halfterketten.

Die desfalligen Angebote sind längstens **Donnerstag den 19. d. M.**, Vormittags 10 Uhr, bei unterzeichneter Stelle einzureichen, wo auch bis dahin die verschiedenen Muster eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1867.

Großh. Landstallmeisteramt.

v. Röder.

vdt. Hauger, Vereiter.

**Bekanntmachung.**

3.1. Die Lieferung nachverzeichneter Gegenstände soll für das Jahr 1868 im Soumissionswege an den Benignstnehmenden vergeben werden.

Schweineschmalz, Lampenöl (gereinigtes Neßöl), Thran, Unschlittlichter, Terpentin, Seife, gelbes Wachs, Wachholderbeere, Schwämme, Striegel, Kartätschen, Wasserbürsten, Hufsalbebürsten, Hufsalbebüchsen, Futterwannen, Habersebe, Tränkeimer, Schweifstäbel, Strengabeln, Dungschaukeln, Stallbesen, Espiesgerten, Futtermehl und Kleie.

Die Flüssigkeiten müssen nach Schoppen berechnet sein, und sind die desfalligen Angebote längstens bis **Donnerstag den 19. d. M.**, Morgens 10 Uhr, auf diesseitigem Bureau

einzureichen, wo auch die verschiedenen Muster eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1867.

Großh. Landstallmeisteramt.

v. Röder.

vdt. Hauger, Vereiter.

**Bekanntmachung.**

Wegen freiwilligen Rücktritts des Gr. Poststallmeisters Schmidt vom Dienste dahier, soll, höhern Auftrage entsprechend, die Ueberführung des Packwagens zwischen Karlsruhe Stadt und dem Bahnhofe, vom 1. Januar 1868 anfangend, anderweitig an den Benignstnehmenden vergeben werden, wobei sich jedoch die Direktion der Gr. Verkehrsanstalten die Wahl unter den Bewerbern vorbehalten.

Bewerber zur Ueberführung des fraglichen Packwagens wollen ihre Angebote, mit gemeinderäthlichem Vermögens- und Vermögenszeugniß versehen, innerhalb 8 Tagen schriftlich an die diesseitige Stelle einreichen.

Karlsruhe, den 30. November 1867.

Großh. Postamt.

Beigel.

**3.2. Hausversteigerung.**

Das Nr. 16 der Stephanienstraße dahier neben Freiherrn v. Killinger und dem Großh. Major Scheffel gelegene, zum ehelichen Gemeingute des Partikuliers **José Gonzalez de Larrinaga** und seiner verstorbenen Gattin gehörige, sehr **solid** und **elegant** gebaute zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäulichkeiten (worunter auch Stallung), geräumigem Hofe, **Garten**, Treibhaus und allem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör wird auf Antrag der Betheiligten zum Zwecke der Gemeinschafts- und Erbtheilung

**Dienstag den 17. Dezember d. J.**, Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, **Herrenstraße 20 A**, einer zweiten und letzten Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum endgiltig zugeschlagen, wenn der Erlös mindestens 40,000 fl. beträgt.

Inzwischen können die Versteigerungsbedingungen bei dem Unterzeichneten täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. November 1867.

Großh. Notar **Stoll.**

### 2.2. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verlebten Partikuliers Friedrich Eisenlohr von hier werden **Mittwoch den 4. Dezember d. J.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in dessen Wohnung, Herrenstraße 2, nachbeschriebene Fahrnisse, als:  
Männkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 25. November 1867.  
Großh. Notar **Karl Philippi.**

### Abtrittdung-Versteigerung.

**3.2. Dienstag den 10. Dezember d. J.,** Vormittags 10 Uhr, wird das Wegfahren der Abtrittungswagen in den Militärgebäuden zu Karlsruhe, Gottesau und Durlach für das Jahr vom 1. Januar bis letzten Dezember 1868 in dem Magazin der Kasernenverwaltung öffentlich versteigert, wobei bemerkt wird, daß keine Nachgebote angenommen werden.  
Karlsruhe, den 28. November 1867.  
Großh. Kasernenverwaltung.  
**Seubert.**

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Herrenstraße (große) 15 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, nebst Zugehör sogleich zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

### Haus zu vermieten,

ein ganzes, im Garten freistehend, vor dem Mühlburgerthor, auf Verlangen mit Stall und Wagenremise, sogleich oder auf kommenden 23. April. Das Nähere auf dem Bureau des Gaswerks. 3.2.

### Zimmer zu vermieten.

— Zimmer, ein elegant möblirtes, sogleich oder später beziehbar, ist zu vermieten: **Waldhornstraße 2 im obern Stock.**

### Hausgesuch.

\* 3.2. Es wird von einer Herrschaft ein Haus von 10 bis 12 Zimmern, einigen Kammern, Stallung für mehrere Pferde, Wagenremisen u. bis 23. April zu mieten gesucht. Garten wäre erwünscht.  
Anträge mit Preis-Angabe und Detaillirung der Räumlichkeiten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre **V. Z.** abzugeben.

### Wohnungsgesuch.

2.2. Vor dem Friedrichsthor wird auf den 23. Januar oder auch einige Wochen später eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. zu mieten gesucht. Offerten beliebe man im dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Antrag.

\* 3.2. Eine mit empfehlenden Zeugnissen versehene gute Köchin, welche sich auch häus-

lichen Beschäftigungen unterzieht, wird auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Jähringerstraße 49.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches waschen, pugen, mit Kindern umgehen und sogleich eintreten kann, sucht eine Stelle: **Hirschstraße 22.**

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 136 im ersten Stock.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle: **Leopoldstraße 6.**

\* Eine gewandte Köchin, welche sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle. Gute Zeugnisse sind vorzuweisen. Zu erfragen Spitalstraße 42 im dritten Stock.

### Kellnerin-Gesuch.

3.3. Ein gewandtes, reinliches Kellermädchen findet sogleich eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Hausknecht-Gesuch.

Ein kräftiger, junger Mann, welcher mit Pferden umzugehen weiß, kann sogleich als Hausknecht eintreten: **Waldstraße 16.**

### Stellengesuche.

\* 2.1. Ein Frauenzimmer aus achtbarer Familie wünscht in einem Confections- oder Ladengeschäft eine ihren Kenntnissen entsprechende Stelle hier oder auswärts zu erhalten. Adressen wolle man gefälligst im Kontor des Tagblattes unter **Chiffre W.** abgeben.

\* Eine Frau von mittleren Jahren, Wittwe, sucht bei einem einzelnen Herrn oder Dame oder einer Herrschaft eine Stelle als Haushälterin, oder auch als Kindefrau. Zu erfragen Amalienstraße 15 im dritten Stock.

### Beschäftigungsgesuch.

6.2. Ein Mädchen, welches bügeln kann, sucht in der Woche einige Tage Beschäftigung. Näheres Langestraße 58 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch.

### Verloren.

Verloren wurde am Sonntag Nachmittag ein graues **Kinderfilzkäppchen**, und bittet man, solches gefälligst vorderer Zirkel 17 parterre abgeben zu wollen.

### Gefunden.

Sonntag den 1. d. M., Abends nach dem Theater, wurde in der neuen Waldstraße ein **Welfragen** aufgefunden, welchen der Eigenthümer Kriegsstraße 12, eine Stiege hoch, in Empfang nehmen kann.

\* Es wurde in der vorigen Woche, Abends, in der Lammstraße eine **Kapuze** gefunden. Die rechtmäßige Eigenthümerin kann dieselbe Friedrichsplatz 8 im dritten Stock abholen.

### Wein-Verkauf.

3.3. In dem Schlosskeller in **Ebringen im Breisgau** sind circa 400 Ohm gute

reingehaltene 1866r Ebringer Weine billig zu kaufen. Nähere Auskunft hierüber ertheilt Herr **Fr. Mayer**, Gemeindecassier daselbst. — Briefe franco! —

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: **kleine Herrenstraße 17.**

### Anzeige.

\* 3.3. Jähringerstraße 40 im zweiten Stock werden **Gänselebern** angekauft und der höchste Preis bezahlt bei **Frau Cisele Wittwe.**

### Anzeige.

Unterzeichneter verwillt hier einige Tage zum Ankauf von Gold und Silber, Möbeln, Betten, Matragen und Kleidungsstücken und zahlt hiefür die besten Preise. Adressen beliebe man abzugeben im Gasthaus zum goldenen Schiff, Jähringerstraße 56.  
**F. Blum** Lesfer aus Altdorf.

### Speisewirthschaft.

6.4. Jähringerstraße 59 wird fortwährend guter, billiger Mittagstisch in und außer dem Hause verabreicht. Daselbst ist fortwährend gutes Freiherrlich von Seldeneck'sches Flaschenbier zu haben.

### Englischen Unterricht

ertheilt ein Professor der englischen Sprache aus London mittelst der französischen Sprache. Näheres innerer Zirkel 26. \* 4.3.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Wohnungsveränderung.

4.4. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich nicht mehr **Durlacherthorstraße 48**, sondern jetzt **Durlacherthorstraße 59** wohne. Dankend für das gütige Wohlwollen, welches mir bisher zu Theil geworden, bitte ich, auch ferner mir recht viele Arbeit zukommen zu lassen.

Es werden bei mir stets alle Sorten Friedhofsränze schön und billig gemacht, ebenso wird alle Weißnäherci- und Kleiderarbeit bestens gefertigt, wie das Verändern und Ausbessern von Wäsche und Kleidungsstücken besorgt. Namenssticken, Zeichnen, Buntstickerei und Anfertigung von Unterböden und Couverten, sowie alle andere Handarbeiten werden übernommen. Auch empfehle ich mich für die bevorstehenden Winterbälle zum Bügeln und Goffiren von allerlei Ballsachen, sowie von Hauben, Kragen und Wäsche jeder Art.

Um geneigte Aufträge bittet **Frau Sander,** Durlacherthorstraße 59 im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

### Ludwig Muffler,

15.2. Conditor, Jähringerstraße 90, empfiehlt seine Chocolate in allen Sorten, eigenes Fabrikat, Bunschessenz, feine und mittel-feine Liqueurs, alle Sorten Hustenzucker, als: Eibisch-, Rahm-, Klapprosen-, Papilloten, Malz- und Rettig-Bonbons und ächten Schweizer Kräuterzucker.

**C. Däschner,**  Gr. Hoflieferant,  
empfehl

— **frische Austern,** —  
geräucherter Rheinlachs, Kieler Sprotten,  
Kieler Bückinge, engl. Speck Bückinge,  
— **pommersche Gänsebrust,** —  
Gänserollkeulen, we. ph. Schinken,  
Hamburger Rauchfleisch, Gänseleberwurst,  
Göttinger, Braunschweiger, Lyoner, vene-  
neser Salami, Frankfurter Leber- und  
Geld-Wurst,  
Frankfurter Bratwürste und Schwarten-  
bläschen,  
Göttinger Knackwürstchen und Wiener  
Saitenwürstchen.

### THEE

bei **A. Winter & Sohn,**  
Friedrichsplatz 6.

\* **Chocolade** aus der Fabrik von  
Ph. Suchard in Neuchâtel empfehle ich in  
frischer Waare, sowie schwarzen und grünen  
**Thee.**

**Wilh. Becker,** Conditior,  
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße 14.

**Kaffee-Surrogat,**  
sowie **holl. Extract**  
in bester Waare ist zu haben bei

**Conradin Haugel,**  
Großh. Hoflieferant.

**Karlsruher Honiglebkuchen**  
in Herz- und Rindelform, seine Gewürzleb-  
kuchen, Nürnberger und weiße Lebkuchen en  
gros et en détail in größter Auswahl und  
billigen Preisen bei

**A. Sainer,**  
3.2. Langestraße 116.

13.8. **Dr. Pattison's**  
**Gichtwalle**

lindert sofort und heilt schnell  
**Gicht und Rheumatismen**  
aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und  
Zahn- und Kopfschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht,  
Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh.  
In Paketen zu 30 fr. und halben zu 16 fr. bei

**Karl Hauser,**  
Ecke der Amalien- und Karlsstraße 19.

24.10. **Cold-Cream, Gly-**  
**cerine-Crème, Honigmandel-**  
teig stets frisch empfiehlt

**Fr. Spelter.**

3.2. **Spielfarten,**  
alle Sorten: **Piquet, Whist, Tarok**  
u. s. w. in großer Auswahl empfiehlt billigt

**C. B. Ghres,**  
Langestraße 139, Eingang Kammerstraße.

## Anzeige.

Wir beehren uns hiermit die Anzeige zu machen, daß in Folge freundschaft-  
licher Uebereinkunft unser Herr **Fried. Mathis** sich aus dem von uns seit 33  
Jahren unter der Firma

### Mathis & Leipheimer

cabier betriebenen **Zuch, Nouveautés- und Teppich-Geschäft** zurück-  
zieht und daß unser Herr **Georg Leipheimer** dasselbe mit allen Aktiven und  
Passiven für seine alleinige Rechnung übernommen und unter der Firma

### Georg Leipheimer

fortzuführen wird.

Dankend für das uns seit vielen Jahren in so reichem Maaße bewiesene  
Vertrauen bitten wir, dasselbe auch auf die neue Firma übertragen zu wollen.

### Mathis & Leipheimer,

Großh. Hoflieferanten.

Bezugnehmend auf obige Anzeige erlaube ich mir mein vollständig assortirtes  
Waaren-Lager auf's Beste zu empfehlen und werde durch reelle und billige Bedie-  
nung das Vertrauen meiner geehrten Abnehmer mir zu erhalten suchen.

**Georg Leipheimer.**

## Seidenzeuge

in schwerer Qualität zu 25 und 30 fl. das Kleid bei

**S. Drenfus,**

Großh. Hoflieferant.

## Ballhandschuhe

in verschiedenen Sorten bei

**Ferdinand Strauß,**

Langestraße 113.

## Christoph Heidt,

6.1. Langestraße Nr. 149,

empfehl zu Weihnachten sein reich assortirtes Lager nütz-  
licher Gegenstände für

### Küche und Haushaltung:

Zuckerreiber, Zuckerkästen, Springerlesmodel, Mandelreiber,  
Mandelschneider, Kaffeemühlen, Kaffeeröster, Mörser, Mandel-  
schneidmaschinen, Küchenwaagen, Bügeleisen, Tafelbesteck,  
Taschenmesser;

Feuengeräthschaften,  
Feuergestelle,  
elegante Kohlenkasten,  
Ofenvorsätze,  
Regenschirmständer,

Werkzeugkasten,  
Laubsägenbogen,  
Laubsägenmaschinen,  
sowie einzelne Werkzeuge  
für Dilettanten und Knaben.

**Tannique-Pommade,**  
welche beim Ergrauen der Haare ange-  
wandt, denselben die natürliche Farbe wieder  
gibt, bei  
6.4. **Ad. Kiefer,** Langestraße 92.

**Glacé-Handschuhe**  
für Herren und Damen in vorzüg-  
licher Qualität zu äußerst billigen Preisen  
bei  
**Gebrüder Landauer,**  
12.7. Langestraße 104.

5.3. Als passendes Geschenk  
empfiehlt ein elegantes  
**Photographie-Album**  
mit Golepressung,  
Erinnerung an Karlsruhe,  
und 12 Ansichten à 1 fl. 45 fr.  
**Ludwig Erhardt,**  
31 Erbprinzenstraße 31.

**Ausverkauf**  
5.4. von  
**Damenfilzhüten**  
in grau und schwarz,  
feinste Qualitäten,  
unter dem Fabrikpreis  
bei **C. Th. Bohn.**

Ovale und viereckige  
**Bilder-Rahmen**  
jeder Art, mit und ohne Gläser, zum  
Fabrikpreis bei  
**Ludwig Erhardt,**  
31 Erbprinzenstraße 31.

5.3.  
**Papier-Puppen,**  
**Bilderbogen,**  
**Abziehbilder,**  
**Bilderbücher**  
in großer Auswahl bei  
**H. Dobler,**  
4.3. 177 Langestraße 177.

**Gustav Manning,**  
50.3. Zähringerstraße 106,  
übernimmt fortwährend Bestellungen auf  
**Bouquets, Kränze u.**  
3.1. von lebenden und getrockneten Blumen.

**Für Weihnachtsgeschenke**

empfehle ich in reicher Auswahl und zu billigsten Preisen:  
**Blousen** in Tüll, Mull und Cachemire,  
**Fichus Marie-Antoinette,**  
**Garnituren** in Spitzen und gestickte,  
**Taschentücher** in Linon, Batist und Leine,  
**Negligéhauben** mit und ohne Band,  
**seidene Schürzen,**  
**Kapuzen** in Sammt, Cachemire und gestricke,  
**Schleier, Barben, Foulards, Cravatten,**  
**Unterröcke** mit Volants von 3 fl. 48 fr. an  
und in Flanell von 4 fl. 54 fr.,  
**Negligé-Jacken,**  
**Beinkleider** mit Falten von 1 fl. 30 fr. an,  
**wollene Kragen und Seelenwärmer und**  
**Winterhandschuhe,**  
**Kinder-Confecton.**

**Fz. Perrin Wittwe,**  
177, Langestraße 177.  
Eine Partie Schleier und Garnituren werden weit unter  
dem Preise verkauft.

**Unterleibchen** für Damen und Herren, in Baum-  
wolle, Wolle und Seide,  
**Reibbinden,**  
**Unterbeinkleider** zu sehr billigen Preisen,  
**Flanell-Gewenden,**  
**Socken und Strümpfe,** gewebt und gestricke,  
**Winterhandschuhe,**  
**Wollene Kinderröckchen und Kittelchen** in  
geschmackvoller Handarbeit  
hatte in großer Auswahl bestens empfohlen.

**Leopold Weiß,**  
2.2. Friedrichsplatz 7.

**Boden-Teppiche**  
für Zimmer und Stiegen zu belegen, Sopha- und Bettvorlagen, Tischdecken  
und wollene Bettdecken in sehr reicher Auswahl bei  
3.1. **S. Drenfus, Großh. Hoflieferant.**

**Kochgeschirre** in Kupfer,  
- in Eisen verzinkt oder emaillirt.

6.5. **A. Winter & Sohn.**

**Annouce.**

3.2. Bezugnehmend auf meine Anzeige im  
Tagblatt vom 13. d. M., worin ich meine un-  
übertreffliche Lyoner chemische Seiden- und feine  
wollene Kunstfärberei zur praktischen Erlernung  
ausbot, erbe ich dem geehrten Publikum die  
ergebene Nachricht, daß Frau J. Mayer hier  
dieselbe alleinig von mir triftig erlernt hat,  
sowie auch derselben ihre seit Jahren betrie-  
bene Kunstwäscherei aufs Vollkommenste ein-  
gerichtet habe.

**M. Mayer, Chemiker.**

Mit auf Obiges beziehend, empfehle ich  
mich im Auffärben aller seidnen und feinen  
wollenen Stoffe, Ballkleider, Federn, Pelze u.  
in allen Farben (acht), sowie in der Wäscherei  
von couleuten wollenen und halb wollenen  
Gegenständen, als: Shawls, Tücher, gestickte  
Sachen, unter Garantie, daß die Farben nicht  
im mindesten verlieren, wohl aber dieselben  
an Lustre die neuen Stoffe übertreffen, mit  
Entfernung jeglicher Schmutz- und Schmier-  
flecken und mit Gebung der neuesten Fabrics-  
appretur.

Muster liegen zur gefälligen Ansicht vor.

**J. Mayer,**

Jähringerstraße 72, erste Etage.

**Spinnbau**

in guter Waare empfiehlt

**Ludwig Güder,**

Waltstraße 49.

**Anzeige.**

\* Frische Leber- und Griebenwürste  
empfiehlt heute Abend

**H. Prinz, Hofmeier,**  
Amalienstraße 22

**Schiller's sämtliche Werke,**

neueste Miniaturausgabe,  
complet gebunden

Preis 3 fl. und 3 fl. 30 kr.

in der **G. Braun'schen** Hofbuchhandlung.

Ich beehre mich anzuzeigen, daß mein Lager von  
**Spielwaaren und Korbwaaren**

(eigener Fabrikation)

nun vollständig assortirt ist.

Auch lade ich zur Ansicht meiner

**Weihnachts-Ausstellung**

ergebenst ein.

**F. Wilhelm Döring.**

2.2.

**Karl Schwindt, Hofbäcker,**  
Ludwigsplatz,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein Lager in allen Sorten **Kunstwehl**,  
besonders zur Feinbäckerei sehr geeignetes **ungarisches Weizenmehl Nr. 0**  
von bekannter Schönheit und Qualität zu den billigsten Preisen, auch ist **Kernen-**  
**gries** in mehreren Sorten stets vorräthig.

2.2.

76.

**Wäsche-Fabrik**

**Emil Lembke**

empfiehlt sich in der Anfertigung von

**Herren-Hemden**

in bekannt gutem Schnitt und gediegener Waare zu den äussersten Preisen.

3.3.

**Wasserleitungs-Gegenstände**

in **Schraubhähnen** mit Gummiverschluß von  $\frac{3}{8}$  bis  $1\frac{1}{2}$  Zoll, **Feuer- und**  
**Schieberhähnen** in Gufeisen von 2 Zoll an, **Water-Closets, Pissoirs,**  
**Gruben- und Kanal-Dunstabschlüsse** empfiehlt die Fabrik von

**Fr. Liebtren in Frankfurt a. M.**

Zeichnungen und Preiscurante auf Verlangen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

**Heinrich Lange, 26, Herrenstrasse,**

liefert ganze Küchen-Einrichtungen

und empfiehlt auch einzeln:



Gesundheitsgeschirre, Dampfkochtöpfe, Casserollen, Fleisch- und  
andere Kessel, Wassereimer, Mädel, Ausstecher, Waagen, Kaffee-  
mühlen, Kaffeeröster, Waffeleisen, Kugelhupfornen, Mandel-  
reibr und Schneider, Ducker- und Theekästchen, Nudel- und  
Fleischbretter, Wellhölzer, Cotteletshämmer, Mörser, Koch-  
löffel etc.



in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen.



**Trockenes Forlenholz,**  
gefäzt und gespalten, empfiehlt  
**Franz Verrin Sohn,**  
6.2. am Mühlburgerthor.

**! 75 Klavierstücke für 54 kr. !**

In einer neuen, vielfach verschönerten  
Auflage und um ein drittes Heft vermehrt  
ist eingetroffen:

**„für kleine Hände“**

**225** kleine heitere Klavierstücke nach  
Melodien der schönsten Opern und  
der volkstümlichsten Lieder und  
Tänze im leichtesten Style, progressiv  
mit Fingersatz und ohne Octavenspannung  
bearbeitet von **F. H. Burgmüller.**  
Vollständig in 3 Heften; jedes Heft ent-  
hält 75 Stücke und kostet — nur 54 kr.  
**Fr. Dört.** Musikalienhandlung.  
Carlsruhe.

**Schwarze und farbige Seidenzeuge**

in reicher und geschmackvoller Auswahl bei

**S. Dreyfus,**

Großh. Hoflieferant.

Für  
**Wasserleitungen u. Baunternehmer  
Steingut-Waaren:**

**Verbesserte Brunnen-Deichel** oder  
**Röhren** von bedeutendem atmosphärischem  
Ueberdruck, viel billiger als eiserne,  
**Wasserleitungsröhren** bis zu 1' Licht-  
weite,

**Abtrittsröhren,** zum Gebrauch ebenso dauer-  
haft wie eiserne und über die Hälfte billiger,  
**Abtrittstrichter,**  
**Wissoir,**  
**Kaminröhren,**  
**Nachtstuhlöpfe**

sind bei Unterzeichnetem vorräthig.

**Chr. Köbig,** Friedrichsplatz 10.

**Neue**  
farbige und schwarze  
**Seidenzeuge und Atlase,**  
**Popeline moirées** in Lichtfarben,  
**Irländische Popeline,**  
**Gewirkte Châles,**  
**Confection** im neuesten Geschmack,  
**Aecht ostindische Foulards**  
empfiehlt zu billigen Preisen

**Julius Weeber,**  
151, Langestraße.

22.